

## Mitwirkende Studierende

**Dali:** Junghee Cho

**Ameisen:** Angela Ambrosini, Elena Heim, Joon Tang

**Gesang:** Junghee Cho

**Bewegung:** Angela Ambrosini, Elena Heim, Joon Tang, Junghee Cho

**Musikerinnen:** Angela Ambrosini (Nyckelharpa), Sungkum Yang (Geige)

### Kostüme/

**Requisiten:** Angela Ambrosini, Junghee Cho

**Bühnenbild:** Angela Ambrosini, Joon Tang, Junghee Cho

**Projektionen mit Bild-Bearbeitung einiger Werke von S. Dali und visuellen Animationen:** Junghee Cho

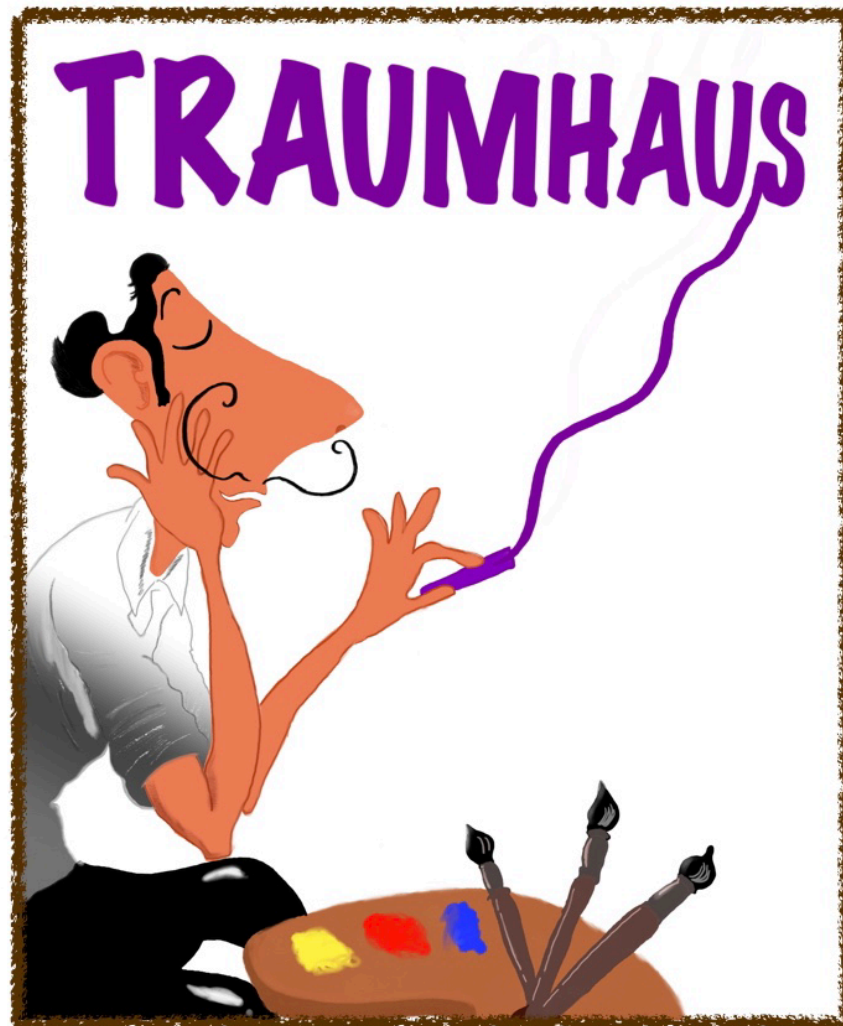
**Licht:** Doris Schopf

**Künstlerische Betreuung:** Prof. Sabine Vliex

**Choreografien, Inszenierung, musikalische Konzeption und**

**Gesamtleitung:** Junghee Cho

*Anmerkung: Die Corona Pandemie macht es leider erforderlich, dass die ursprünglich geplante Einbeziehung einer größeren Gruppe mit Grundschulkindern für dieses Stück kurzfristig durch drei studentische Mitwirkende ersetzt werden musste.*



**Ein Musik- und Bewegungstheater für Kinder  
FR, 17. JUL 2020, 17.30 UHR  
KONZERTSAAL DER HOCHSCHULE**

Künstlerischer Abschluss von Junghee Cho  
im MA Rhythmik/EMP

Salvador Dali,  
der ist ein Maler und ein Traumsammler.  
Jede Nacht hat er fantasievolle, bildhafte und lustige Fantasien.  
Dali möchte ein Traumhaus  
aus seinen ungewöhnlichen bauen.

Nach einer unheimlichen Nacht sind seine Träume plötzlich  
verschwunden.

Was ist denn in der Nacht passiert?

Ihm scheint, als hätte jemand seine Träume aufgegessen.

Wer hat seine Träume aufgegessen?

Dali möchte das aufklären, denn seine Träume gehören ihm  
allein!

„Das ist mein TRAUM!“

Ob Dali sich mit den Traumfressern am Ende doch gut vertragen  
wird?

Inszeniert wird die Geschichte „El Sueño de Dali“ aus einem Kinderbuch von  
Carles Arbat.

Die zeitgenössischen Musikstücke von JOHN CAGE (1912-1992) und die  
surrealistischen Gemälde von SALVADOR DALI (1904-1989) sind im Musik-  
und Bewegungstheater zu hören und zu sehen.

*Die Aufnahmen der Inszenierung sind von der CD „Daughters Of The Lonsome  
Isle“ von Margaret Leng Tan (Interpret).*

*Das Gedicht „Ameisen krabbeln“ ist aus der folgenden Quelle: [https://  
ameisen.fandom.com/de/wiki/Ameisenlieder\\_und\\_gedichte](https://ameisen.fandom.com/de/wiki/Ameisenlieder_und_gedichte)*

### **1. Szene: „Träume“**

Aufnahme – 4. Spring (1947)

The Seasons Ballet in One Act (Piano Version) -John Cage

Bildprojektionen: Dali Bearbeitung von Junghee Cho

### **2. Szene: „Wist ihr, wie ich heiß“**

Dali's Gesang (Junghee Cho) mit Geigenbegleitung (Sungkum Yang)

Liedtext – Junghee Cho, Sabine Vliex (Melodie aus Melody 4)

### **3. Szene: „Die unheimliche Nacht“**

Instrumentalimprovisation von Angela Ambrosini (Nyckelharpa)

Bildprojektionen: Dali Bearbeitungen von Junghee Cho

### **4. Szene: „Meine Träume sind weg“**

Musik – Melody 4 aus Six Melodies (1950) – John Cage

Sungkum Yang (Geige)

### **5. Szene: „A- A- M- E- I- S- E- E- N“**

Vokalimprovisation von Junghee Cho

zum Gedicht „Ameisen krabbeln“ von Hans Baumann

### **6. Szene: „Streit? oder Annäherung?“**

Aufnahme – Bacchanale (1940) – John Cage

### **7. Szene: „Helft ihr mir?“**

Dali und die Ameisen im rhythmischen Sprechdialog

### **8. Szene: „Wir bauen das Traumhaus zusammen“**

Dali's zweiter Gesang mit Geigenbegleitung (Sungkum Yang)

Liedtext – Junghee Cho, Sabine Vliex (Melodie aus Melody 4)

### **9. Szene: „Finale“**

Aufnahme – 4. Spring (1947)

The Seasons Ballet in One Act (Piano Version) – John Cage